

# Provence Sicherheit und Wartung

## WICHTIG

Es ist wichtig, dass die Informationen in dieser Broschüre, die Gebrauchsanweisung und die Geräteeinheiten sorgfältig gelesen und beachtet werden.

Der Provence ist ein gasbetriebenes Gerät ohne Rauchgasabzug und kann bei unsachgemäßem Betrieb oder falscher Funktionsweise schwere Verletzungen, Schäden an Ihrem Haus oder sogar den Tod von Ihnen, Familienmitgliedern oder Freunden verursachen.

Dieses Heizgerät muss jährlich oder nach längerem Nichtgebrauch von einem qualifizierten Gastechniker gewartet werden. Wenn diese Wartung nicht durchgeführt wird, funktioniert das Gerät möglicherweise nicht richtig.



## DICHTHEITSPRÜFUNG

Sie müssen das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme, bei jedem Wechsel der Gasflasche und zu Beginn jeder Heizsaison auf Dichtheit prüfen.

So führen Sie eine Dichtheitsprüfung durch:

1. Mischen Sie 50 % Wasser und 50 % Seifenlösung.
2. Schließen Sie den Regler an die Gasflasche an. (Hinweis: Der Regler muss in der Aus-Stellung sein, wenn er an die Flasche angeschlossen ist)
3. Tragen Sie die Seifenlösung auf alle Bereiche des Reglers an der Gasflaschenverbindung, des Reglers an der Schlauchverbindung, des Schlauchs an der Geräteverbindung und der Basis des Ventils auf.
4. Wenn Blasen aufsteigen, gibt es ein Leck.  
Wenden Sie sich an die Kundendienst-Hotline +353 (01) 2873797
5. Drehen Sie den Regler in die Ein-Position, wiederholen Sie Schritt 3, wenn Blasen auftreten, gibt es ein Leck.  
Wenden Sie sich an die Kundendienst-Hotline +353 (01) 2873797



Anschluss des Reglers  
an die Gasflasche



Anschluss des Reglers  
an den Schlauch



Anschluss des  
Schlauchs an das  
Gerät

## KORREKTE VERBRENNUNG

Mobile Gasheizungen sind bei guter Pflege und Wartung eine sichere und wirtschaftliche Wärmequelle für den Winter (wir empfehlen, Ihr Heizgerät einmal im Jahr von einem qualifizierten Gasfachmann warten zu lassen).

Prüfen Sie immer, ob das Heizgerät sauber brennt. Die Flammen sollten hauptsächlich blau mit einer gelben Spitze sein und bei hoher Einstellung knapp über die Holzscheite ragen. Siehe Bild 1

Eine Ansammlung von Staub, Schmutz oder anderen Fremdkörpern in oder um den Brenner oder die Lufteinlässe beeinträchtigt den sicheren Betrieb des Geräts und verursacht Ruß, der Ihr Haus beschädigen kann.

Das erste und deutlichste Anzeichen dafür ist eine große gelbe Flamme, die höher als normal über die Holzscheite steigt. Siehe Bild 2

Wenn Sie dies bemerken, stellen Sie den Betrieb des Geräts sofort ein und lassen Sie Ihr Heizgerät von einem qualifizierten Gastechniker überprüfen.

Bild 1



Korrektes  
Brennen

Bild 2



Fehlerhaftes  
Brennen

## Reinigung Ihres Provence-Heizgerätes - Muss von einem qualifizierten Gasfachmann durchgeführt werden

- 1) Entfernen Sie das vordere Gussteil, indem Sie die 4 Flügelmuttern, die sich im Inneren der Zylinderkammer befinden, abschrauben und das vordere Gussteil abheben.
- 2) Stellen Sie sicher, dass der Primärlufteinlass des Brenners nicht blockiert oder verstopft ist. Wenn dies der Fall ist, entfernen Sie die Partikel.

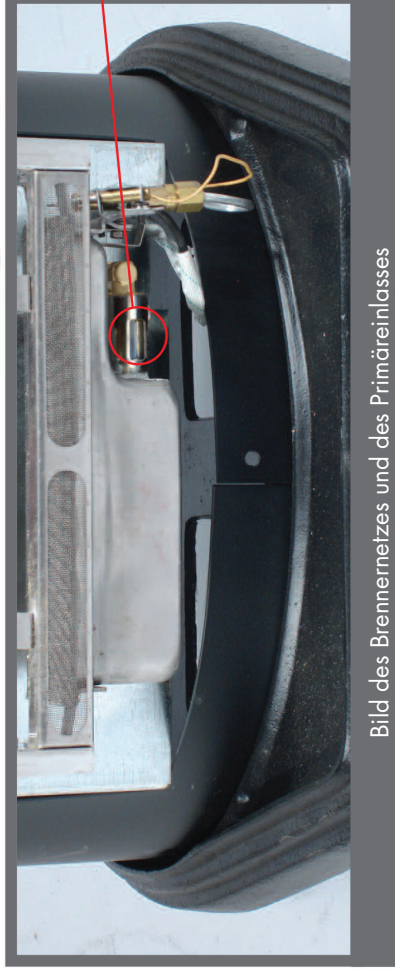
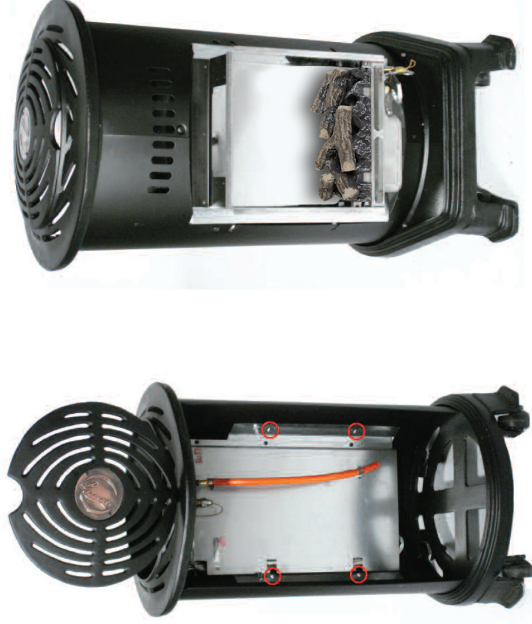
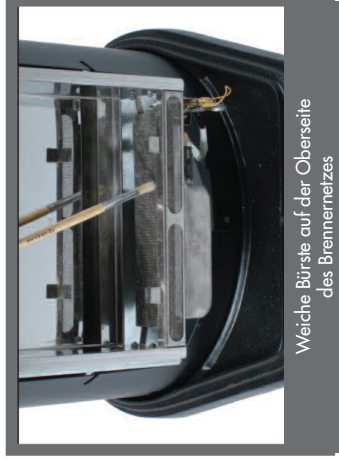
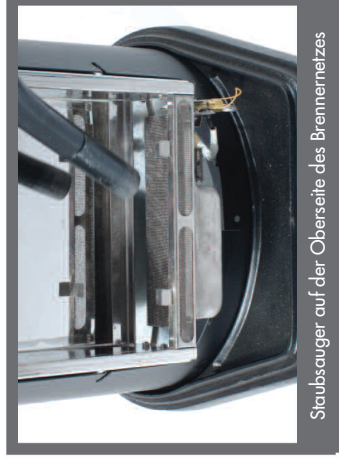


Bild des Brennernetzes und des Primärluftes

3) Reinigen Sie die Oberseite des Brennernetzes mit einer weichen Bürste. Entfernen Sie dann mit einem Staubsauger jeglichen Staub/Schmutz vom Brennernetz.

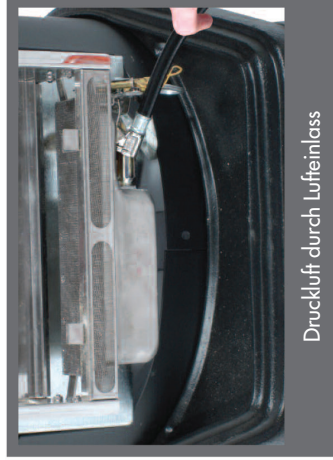


Weiche Bürste auf der Oberseite  
des Brennernetzes

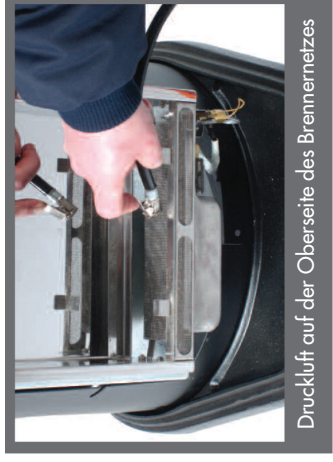


Staubsauger auf der Oberseite des Brennernetzes

4) Blasen Sie schließlich den Brenner mit Druckluft aus. Zuerst durch den Primärlufteinlass und dann durch das obere Brennernetz.



Druckluft durch Luftfeinlass



Druckluft auf der Oberseite des Brennernetzes

5) Reinigen Sie alle anderen Teile des Heizgeräts mit einem feuchten, nicht scheuernden Tuch.

# Wartungsverfahren - Von einem qualifizierten Gastechniker durchzuführen

- 1) Führen Sie eine vollständige Reinigung durch, wie auf Seite 4 beschrieben.
- 2) Führen Sie eine Dichtheitsprüfung des Regelventils und aller Gasverbindungen vom Regler zum Hauptbrenner und ODS durch.
- 3) Gerät zünden und sicherstellen, dass das Flammenbild korrekt ist. Siehe unten.



Ein Flammenbild wie in Bild 2 auf Seite 2 zeigt eine unvollständige Verbrennung an.

Wiederholen Sie die Reinigung des Hauptbrenners und des Primärlufteinlasses.

Überprüfen Sie den Reglerdruck, um sicherzustellen, dass der richtige Druck geliefert wird: 50mbar.

Stellen Sie sicher, dass das Heizgerät in einem Raum mit nicht weniger als 64 Kubikmetern und einer freien Belüftung direkt von außen in den Raum mit einer Fläche von 80 cm<sup>2</sup> verwendet wird.



## **WICHTIGER SICHERHEITSHINWEIS**

**Versuchen Sie nicht, das Heizgerät in Betrieb zu nehmen, bevor Sie die Bedienungsanleitung und diesen Sicherheitshinweis gelesen und verstanden haben. Die Nichtbeachtung kann zu schweren Sachschäden, Verletzungen oder zum Tod führen.**

- Das Heizgerät ist nur für die Verwendung mit BUTAN-GAS bei 50mbar Betriebsdruck geeignet und darf nicht an eine andere Art der Gasversorgung angeschlossen werden.
- Erlauben Sie nicht, dass brennbare Materialien direkt auf dem Heizgerät platziert oder in der Nähe des Heizgeräts gelagert werden, und lassen Sie es nicht unbeaufsichtigt, wenn es in Betrieb ist.
- Die Mindestraumgröße für die Verwendung dieses Ofens beträgt 64 Kubikmeter und muss eine freie Belüftung direkt von außen in den Raum von 80 cm<sup>2</sup> haben.
- Das Heizgerät darf NICHT in einem Schlafzimmer, Badezimmer, Duschbereich, einer Garage oder in einem anderen Raum oder einer Räumlichkeit verwendet werden, die nicht über eine permanente Belüftung von 80 cm<sup>2</sup> verfügt.
- Verwenden Sie das Heizgerät NICHT in einem Gebäude oder einer Wohnung mit offenem Grundriss, wo es keine Trennung zwischen dem Hauptwohnbereich und den Schlafzimmern gibt.
- Überprüfen Sie immer, ob das Heizgerät sauber brennt. Eine Ansammlung von Staub, Schutt oder anderen Fremdkörpern im oder um den Brenner herum beeinträchtigt den sicheren Betrieb des Geräts. Siehe Seite 2 dieser Broschüre für das richtige Brennmuster der Flamme.
- Sollten Sie einen Geruch, Anzeichen von Verfärbung oder Verrußung feststellen, SCHALTEN Sie das Gerät SOFORT AUS und lassen Sie es von einem qualifizierten Gastechniker überprüfen und warten.
- Sollten Sie eine stickige Atmosphäre oder einen Mangel an frischer Luft im Raum wahrnehmen, überprüfen Sie die Raumgröße und eine ausreichende Belüftung.
- Das Heizgerät ist mit einer Vorrichtung zur Erkennung von Sauerstoffmangel ausgestattet, die das Heizgerät ausschaltet, wenn der Sauerstoffgehalt im Raum unter einen sicheren Wert fällt.
- Wenn sich das Heizgerät automatisch ausschaltet, ist es sehr wichtig, zu überprüfen, dass eine angemessene Belüftung vorhanden ist und dass das Heizgerät sauber brennt und nicht durch Staub, Schutt oder andere Fremdkörper verunreinigt wurde. Vergewissern Sie sich, dass eine ausreichende Belüftung vorhanden ist und dass das Heizgerät richtig brennt, bevor Sie es wieder benutzen.
- Dieses Heizgerät muss jährlich oder nach längerem Nichtgebrauch von einem qualifizierten Gastechniker überprüft und gewartet werden.
- Ihr örtlicher Gasversorger kann Ihnen dabei behilflich sein.
- Wenn das Heizgerät zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, werden Sie einen Geruch feststellen. Dies ist normal, da das Gerät neu ist. Betreiben Sie das Gerät vier Stunden lang in einem gut belüfteten Bereich, danach sollte der Geruch verschwinden. Wenn der Geruch weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- Wenn das Heizgerät in einer Umgebung verwendet wird, in der sich Kinder oder pflegebedürftige Personen aufhalten, muss das Heizgerät immer mit einem Schutzgitter geschützt werden.

Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, Universal Innovations Ltd. über unsere Hotline zu kontaktieren, Tel.: 00353 1 2873797

